

Religionsarbeit Klasse 5

Evangelische Religion · Zeit und Umwelt Jesu

Name: _____

Datum: _____ Klasse: _____

Bewertung

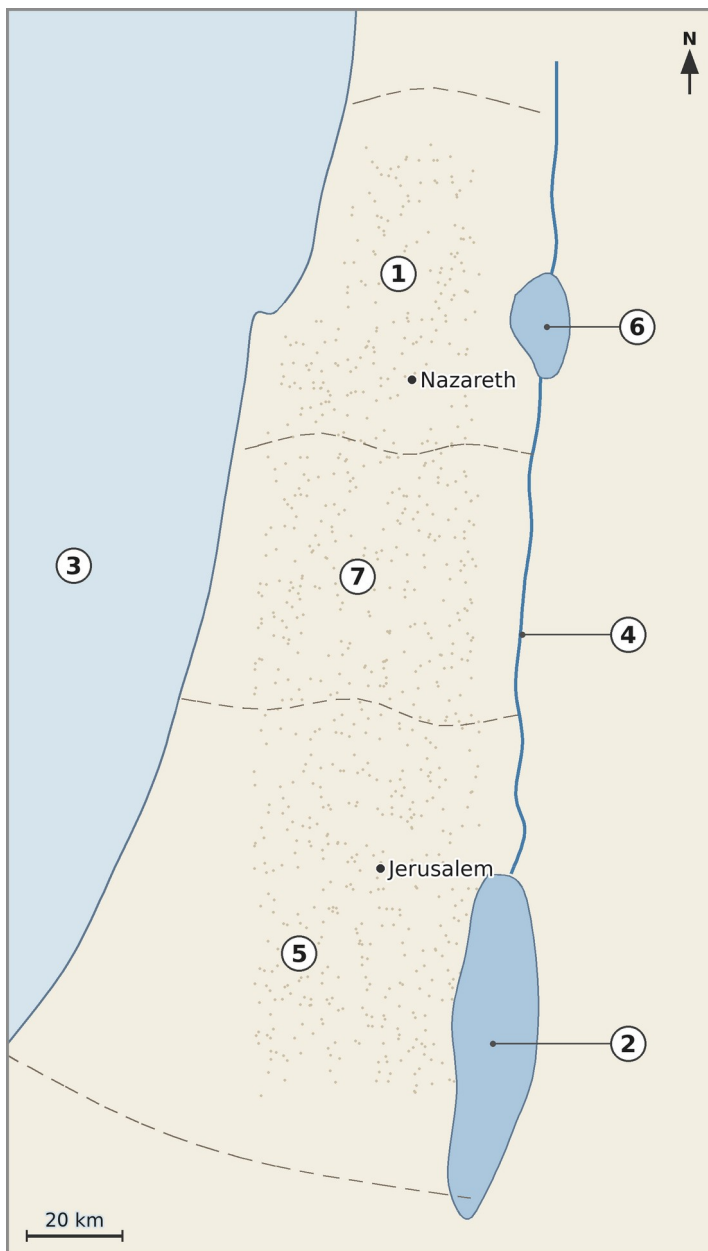
Punkte: _____ / 38

Note: _____

Unterschrift: _____

1 Benenne die Landesteile und Gewässer, die in der Karte mit Nummern markiert sind.

Die Karte zeigt das Land, in dem Jesus lebte. Schreibe die Namen in die Tabelle.



Nr.	Name
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	

2 Welche Gruppen gab es zur Zeit Jesu? Ergänze den Lückentext.

- a) Die Pharisäer wollten die _____ im Alltag ganz genau einhalten.
- b) Zöllner kassierten für die _____ die _____ und verlangten oft _____ Geld, als ihnen zustand.
- c) Schriftgelehrte erklärten die Tora. Man redete sie mit „_____“ an, und bei Streit entschieden sie oft als _____.
- d) Die _____ wollten die Römer mit Gewalt aus dem Land vertreiben.
- e) Die Leviten halfen beim _____ in Jerusalem.
- f) Das „Schma Israel“ ist das _____ der Juden.

___ / 9

3 Wie lebten die Menschen in Palästina zur Zeit Jesu? Beantworte die Fragen kurz.

	Frage	Antwort
a)	Wie viele Räume hatte ein einfaches Wohnhaus meistens?	
b)	Wo verbrachten die Haustiere die Nacht?	
c)	Wo legte man Feigen und Trauben zum Trocknen aus?	
d)	Womit wurde es abends im Haus hell?	
e)	Wer hatte als Oberhaupt in der Familie das Sagen?	
f)	Wer backte das Brot und kochte das Essen?	
g)	Welche Kinder durften zur Schule gehen?	
h)	Wo wurden die Kinder unterrichtet?	
i)	Welches Fleisch durften Juden nicht essen?	

___ / 9

- 4 Nenne fünf Dinge, die man im Inneren einer Synagoge findet, und erkläre jeweils ihre Bedeutung.

	Gegenstand	Bedeutung
1		
2		
3		
4		
5		

___ / 10

- 5 Wähle eine der beiden Aufgaben aus und kreuze an, welche du bearbeitest.

- ☐ a) Jesus entdeckt den Oberzöllner Zachäus in Jericho auf einem Baum und möchte ausgerechnet bei ihm zu Gast sein (Lukas 19,1–10). Erkläre, warum Jesus das tut und was er den Menschen damit zeigen will.
- ☐ b) Im Gleichnis vom barmherzigen Samariter (Lukas 10,25–37) hilft ausgerechnet ein Mann aus Samarien dem Überfallenen. Erkläre, warum Jesus gerade einen Samariter als Helfer auswählt.

___ / 3

Geschafft!

Lösung: Religionsarbeit Klasse 5: Zeit und Umwelt Jesu

Insgesamt sind 38 Punkte erreichbar, halbe Punkte sind möglich.

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6
38–34,5 P.	34–30,5 P.	30–25 P.	24,5–19 P.	18,5–11,5 P.	11–0 P.

- 1
- Benenne die Landesteile und Gewässer, die in der Karte mit Nummern markiert sind.**

Die Karte zeigt das Land, in dem Jesus lebte. Schreibe die Namen in die Tabelle.



Nr.	Name
1	Galiläa
2	Totes Meer
3	Mittelmeer
4	Jordan
5	Judäa
6	See Genezareth
7	Samaria

2 Welche Gruppen gab es zur Zeit Jesu? Ergänze den Lückentext.

- a) Die Pharisäer wollten die Gebote der Tora im Alltag ganz genau einhalten.
- b) Zöllner kassierten für die Römer die Zölle und verlangten oft mehr Geld, als ihnen zustand.
- c) Schriftgelehrte erklärten die Tora. Man redete sie mit „Rabbi“ an, und bei Streit entschieden sie oft als Richter.
- d) Die Zeloten wollten die Römer mit Gewalt aus dem Land vertreiben.
- e) Die Leviten halfen beim Tempeldienst in Jerusalem.
- f) Das „Schma Israel“ ist das Glaubensbekenntnis der Juden.

(auch richtig: a) Gesetze/Tora; b) Steuern; f) Gebet/Bekenntnis)

9 / 9

3 Wie lebten die Menschen in Palästina zur Zeit Jesu? Beantworte die Fragen kurz.

	Frage	Antwort
a)	Wie viele Räume hatte ein einfaches Wohnhaus meistens?	meist nur einen, höchstens zwei Räume
b)	Wo verbrachten die Haustiere die Nacht?	im Haus, im tiefer liegenden Teil des Raumes
c)	Wo legte man Feigen und Trauben zum Trocknen aus?	auf dem flachen Dach
d)	Womit wurde es abends im Haus hell?	mit Öllampen aus Ton
e)	Wer hatte als Oberhaupt in der Familie das Sagen?	der Vater
f)	Wer backte das Brot und kochte das Essen?	die Mutter (die Frauen und Töchter)
g)	Welche Kinder durften zur Schule gehen?	nur die Jungen
h)	Wo wurden die Kinder unterrichtet?	in der Synagoge (Synagogenschule)
i)	Welches Fleisch durften Juden nicht essen?	Schweinefleisch

9 / 9

- 4 Nenne fünf Dinge, die man im Inneren einer Synagoge findet, und erkläre jeweils ihre Bedeutung.

	Gegenstand	Bedeutung
1	Toraschrein (Aron ha-Kodesch)	Schrank an der Wand Richtung Jerusalem, in dem die Torarollen aufbewahrt werden; erinnert an die Bundeslade im Tempel
2	Torarolle mit Krone und Zeiger (Jad)	enthält die fünf Bücher Mose, Gottes Wort; der Zeiger schon beim Vorlesen die Schrift
3	Ewiges Licht (Ner Tamid)	brennt immer vor dem Schrein; Zeichen, dass Gott immer gegenwärtig ist
4	Lesepult (Bima)	erhöhter Tisch, von dem aus im Gottesdienst aus der Tora vorgelesen wird
5	Menora (siebenarmiger Leuchter)	erinnert an den Leuchter im Tempel von Jerusalem

Auch richtig: Vorhang vor dem Schrein (Parochet), Gebetsrichtung nach Jerusalem, Sitzbänke, Frauenempore, Gebetsmäntel (Tallit).

10 / 10

- 5 Wähle eine der beiden Aufgaben aus und kreuze an, welche du bearbeitest.

- ☐ a) Jesus entdeckt den Oberzöllner Zachäus in Jericho auf einem Baum und möchte ausgerechnet bei ihm zu Gast sein (Lukas 19,1–10). Erkläre, warum Jesus das tut und was er den Menschen damit zeigen will.
- ☐ b) Im Gleichnis vom barmherzigen Samariter (Lukas 10,25–37) hilft ausgerechnet ein Mann aus Samarien dem Überfallenen. Erkläre, warum Jesus gerade einen Samariter als Helfer auswählt.

Beispiellösung a):

Zachäus war als Zöllner verachtet, weil er mit den Römern zusammenarbeitete und zu viel Geld nahm. Jesus wendet sich gerade ihm zu, weil Gott alle Menschen liebt, auch die Ausgegrenzten und Sünder. Er gibt Zachäus eine neue Chance; Zachäus ändert sich und gibt das Geld mehrfach zurück. Jesus zeigt: Niemand ist für Gott verloren, und die anderen sind nicht besser als er.

Beispiellösung b):

Juden und Samariter waren verfeindet; die Samariter wurden verachtet. Gerade der Verachtete hilft, während Priester und Levit vorbeigehen. Jesus zeigt damit: Der Nächste ist jeder Mensch, der Hilfe braucht, und man soll ohne Vorurteile helfen, egal woher jemand kommt.

3 / 3